



Gemeinde Mallnitz

INFORMATIONEN AUS DEM GEMEINDEAMT

1/ 2019

Liebe Mallnitzerinnen und Mallnitzer!

■ Baulandkonzept für Mallnitzer Familien

Die Gemeinde Mallnitz ist leider vom allgemeinen demographischen Trend ländlicher Regionen besonders betroffen. Der Bevölkerungsschwund betrug in den letzten beiden Jahrzehnten mehr als 20%, was sich natürlich auch auf die diversen infrastrukturellen Angebote und die Altersstruktur der Gemeinde ausgewirkt hat. Neben der fehlenden wirtschaftlichen Perspektive, ist es auch der Mangel an leistbarem Wohnen für Familien, der diesen Trend noch unterstützt und junge, vor allem gut ausgebildete Menschen zum Wegzug bewegt. Andererseits stehen für ältere Personen keine Wohnungen zur Verfügung, welche über einen barrierefreien Zugang erreichbar wären.



Baulandmodell Mallnitz
Grundstück 7.620 m²
Kosten € 200.000,00
Leistbare Grundstücke für
Familien mit Hauptwohnsitz,
Sozialer Wohnbau

Der Erwerb des Grundstückes erfolgt über ein Darlehen des Kärntner Regionalfonds über € 200.000,00 aus dem Referat von LR Daniel Fellner.

Die Baulandreserven der Gemeinde Mallnitz wurden in den vergangenen Jahren überwiegend für die Errichtung von Zweitwohnsitzen von EU-Ausländern verwendet.

Die anhaltende Nachfrage hat sich auch auf die Grundstückspreise ausgewirkt, sodass sich der Grunderwerb für einheimische junge Familien schwierig gestaltet.

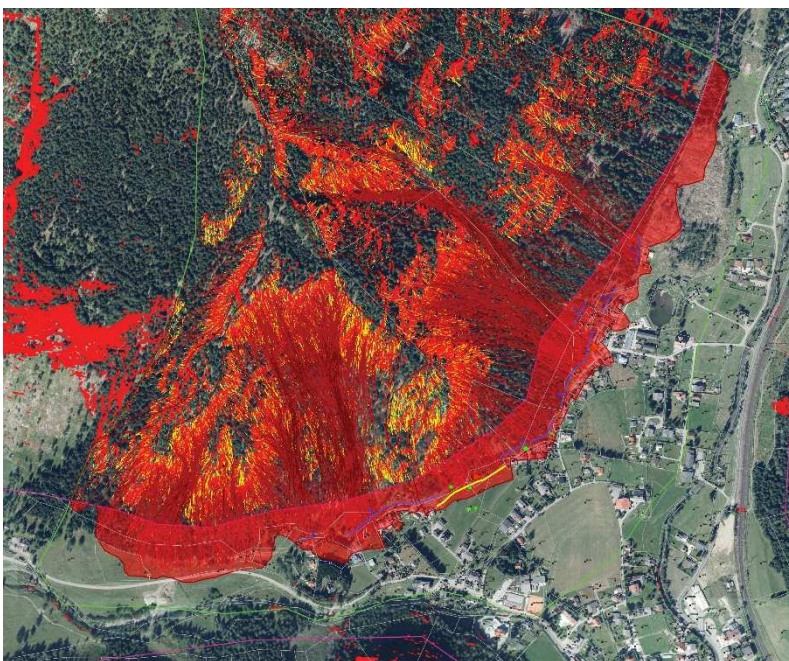
Die Gemeinde Mallnitz hat daher ein Grundstück im Ausmaß von 7.620 m² erworben, um es für Familien und sozialen Wohnbau in Form einer Reihenhaussiedlung zur Verfügung zu stellen.

Bitte wenden

Das Grundstück liegt nordwestlich des Ortskernes relativ zentrumsnah am Fuße der Hindenburghöhe und weißt derzeit die überwiegende Widmung Grünland/für Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche aus. Durch die Errichtung eines Steinschlagschutzwalls, der bereits in Zusammenwirken mit der WLV konzipiert wurde, könnte die gesamte Fläche in Bauland gewidmet werden. Die Parzelle soll aufgrund eines zu erarbeitenden Bebauungskonzeptes grundsparend und verdichtet bebaut werden.

Mittelfristig steht daher in Mallnitz leistbares Bauland mit einer ausschließlichen Hauptwohnsitznutzung bereit. Wir ersuchen Personen, die grundsätzlich ein Interesse an einem Grundstück haben, sich bei der Gemeinde Mallnitz zu melden.

■ Steinschlag Mallnitz-Hindenburghöhe, Verbauungsmaßnahmen



Aufgrund vereinzelter Steinschlagereignisse in der Vergangenheit und der durch das Sturmtief „Vaia“ am 29.10.2018 massiv geschädigten Waldflächen am Fuße der Hindenburghöhe („Fenster“) wurden durch die Wildbach- und Lawinenverbauung im Zuge von erforderlichen Sofortmaßnahmen noch im Vorjahr in diesem Bereich provisorische Sicherheitsnetze installiert.

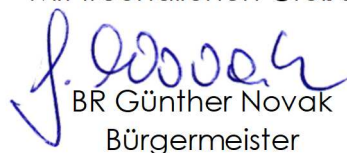
**Steinschlagsimulation
Hindenburghöhe mit den rot
markierten gefährdeten
Bereichen**

Aufbauend auf genauen Erhebungen sowie einer Studie mit Steinschlagsimulation sind jedoch weitere Schutzbaumaßnahmen dringend erforderlich.

Geplant ist die Errichtung von rund 850 Im Steinschlagschutznetzen in mehreren Einzelschnitten, sowie eine schutzwaldbauliche Behandlung der örtlichen Waldflächen, um eine entsprechende Sicherheit für den betroffenen Siedlungsbereich wieder zu erreichen. Die Planungen dafür sollen bis Sommer 2019 abgeschlossen sein. Aus heutiger Sicht werden diese Schutzbaumaßnahmen voraussichtlich Gesamtkosten von ca. € 1.850.000,- verursachen, welche über Bund, Land und dem Möllverband kofinanziert werden. Die Gemeinde Mallnitz hat dabei einen Kostenanteil von 6,8.% zu übernehmen. Die Umsetzung erfolgt über mehrere Jahre nach Vorgabe der Finanzierbarkeit, die akuten Bereiche werden jedoch umgehend saniert.

Mallnitz, 25. April 2019

Mit freundlichen Grüßen


BR Günther Novak
Bürgermeister